



Senat: Funktion 2019-2022

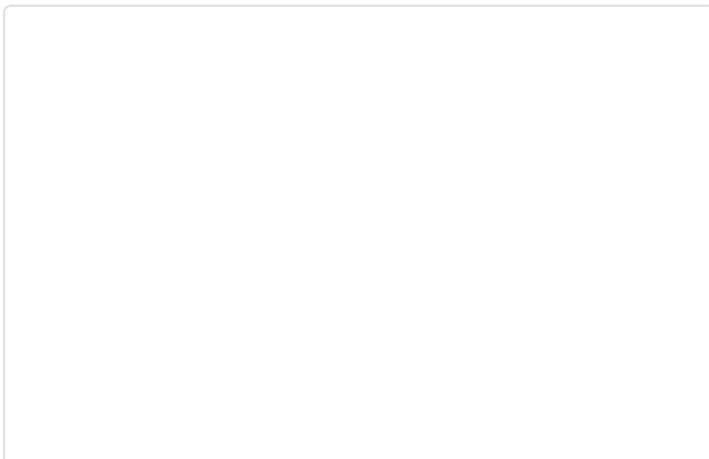
Der neu konstituierte Senat nimmt seine Arbeit für die neue Funktionsperiode 2019-2022 auf.

Funktionsperiode 2019-2022

Der neu konstituierte Senat, welcher seine erste offizielle Sitzung am 16.10.2019, nach seiner Konstituierung am 2.10.2019 abgehalten hat, nimmt seine Arbeit für die neue Funktionsperiode 2019-2022 auf. Eine seiner ersten Aufgaben lag in der Erstellung einer Beurteilung der VizerektorInnen für die nächste Periode. Die im Senat vertretenen Mitglieder der jeweiligen Kurie haben das Bekenntnis zur gemeinsamen Zusammenarbeit zur Weiterentwicklung unserer Universität bekundet und freuen sich auf die Zusammenarbeit mit dem Rektorat und dem Universitätsrat. Erste Gespräche mit VertreterInnen beider Körperschaften haben bereits stattgefunden.

Gemeinsam ist die Vision und Strategie für die Medizinische Universität Graz in Lehre, Forschung und Klinik wichtig, uns zu einer der führenden Universitäten Österreichs zu entwickeln. Stabilität und Verlässlichkeit bei universitären Zielen, Leistungsvereinbarungen und Karrieremodellen zur Sicherung einer gedeihlichen, kontinuierlichen Entwicklung der MitarbeiterInnen und der Universität ist wichtig. In zentralen strategischen Belangen setzt der Senat auf transparente Diskussionsprozesse und demokratisch partizipative Entscheidungsfindung zum Wohle der Universität.

„Das Gemeinwohl der Medizinischen Universität Graz und ihrer Angehörigen steht in unserer Arbeit vor Partikularinteressen. Es ist daher auch den Senatsmitgliedern wichtig, zu den verschiedenen Themenbereichen Ihre Meinung zu hören und wir bitten daher um entsprechende Kontaktaufnahme mit den VertreterInnen im Senat aus Ihrer Kurie“, so Senatsvorsitzender Univ.-Prof. Dr. Alexander Rosenkranz.





Tuesday, 05. November 2019